



Verwaltungspraktikum v1 im Büro der Rentenkommission der Volksanwaltschaft

Die Volksanwaltschaft vergibt ehestmöglich ein vorerst auf sechs Monate befristetes Verwaltungspraktikum im Büro der Rentenkommission. Eine Verlängerung auf eine Gesamtdauer von zwölf Monaten ist möglich.

Der Rentenkommission obliegt folgende Aufgabe:

Die Rentenkommission ist bei Anträgen auf Gewährung einer Heimopferrente (Heimopferrentengesetz, BGBl I Nr. 69/2017) bei denen noch keine pauschalierte Entschädigungsleistung erbracht wurde, zu befassen und hat erforderlichenfalls auf Grundlage eines von ihr zu veranlassenden Clearings nach sorgfältiger Einzelfallprüfung einen Vorschlag für eine nachvollziehbar begründete, schlüssige schriftliche Empfehlung des Kollegiums der Volksanwaltschaft für den Entscheidungsträger zu erstatten.

Wertigkeit/Einstufung:	Verwaltungspraktikum
Dienststelle:	Volksanwaltschaft
Dienstort:	Wien
Vertragsart:	Befristet
Befristung:	
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit:	ehestmöglich
Ende der Bewerbungsfrist:	10.10.2023
Monatsentgelt/bezug mindestens:	in v1 € 3.115,10
Referenzcode:	VA-23-0032

Aufgaben und Tätigkeiten

Die Verwaltungspraktikantin / der Verwaltungspraktikant soll das Büro der Rentenkommission unterstützen:

- Kontaktaufnahme mit Antragstellerinnen und Antragstellern
- Recherche von Unterbringungen
- Prüfung und Vorbereitung der Anträge auf Heimopferrente für die Rentenkommission

Erfordernisse

Neben dem Interesse in einem verantwortungsvollen Bereich tätig zu werden, der österreichischen Staatsbürgerschaft oder einem unbeschränkten Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt, den sonstigen allgemeinen Voraussetzungen gem. § 3 VBG und bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Grundwehr- bzw. Zivildienst im Fall der Tauglichkeit und einem abgeschlossenen Universitäts-

studium der Sozial- oder Rechtswissenschaften mit Kenntnissen in der sozialen Arbeit bzw. Psychologie, werden folgende Kenntnisse und Fähigkeiten erwartet:

- Einfühlungsvermögen, Belastbarkeit und soziale Kompetenz
- Ausgezeichnete Deutsch- und Englischkenntnisse
- Sehr gute Ausdrucks- und Kommunikationsfähigkeit
- Teamfähigkeit sowie Lösungs- und Ergebnisorientierung
- Genauigkeit und Flexibilität
- Ausgezeichnete EDV-Kenntnisse (Vorkenntnisse im ELAK von Vorteil)

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Wir bieten:

- Abwechslungsreiche Tätigkeit in einem obersten Organ
- Mitarbeit in einem motivierten Team
- Geregelte Arbeitszeiten.

Das Verwaltungspraktikum (Vorbereitungsausbildung) wird vorerst befristet auf sechs Monate eingegangen und endet spätestens nach einer Gesamtdauer von zwölf Monaten. Es gibt keine Verlängerungsmöglichkeit, und es besteht kein Anspruch auf Übernahme in ein Dienstverhältnis. Die regelmäßige Wochendienstzeit beträgt 40 Stunden.

Im Verwaltungspraktikum steht ein monatlicher Ausbildungsbeitrag zu. Dieser beträgt in der Entlohnungsgruppe v1 brutto € 3.115,10. Für jedes Kalendervierteljahr gebührt darüber hinaus eine Sonderzahlung in der Höhe von 50% des Ausbildungsbeitrages und einer allfälligen Kinderzulage. Während des Verwaltungspraktikums werden Beiträge zur Betrieblichen Vorsorgekasse geleistet. Sie sind darüber hinaus auch kranken-, unfall- und pensionsversichert.

Kontaktinformation

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens 10. Oktober 2023 schriftlich, per E-Mail mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Motivationsschreiben, Abschlusszeugnis bzw. aktuelles Studienzeugnis) an:

Volksanwaltschaft
Verwaltung
Singerstraße 17, 1015 Wien

E-Mail: va@volksanwaltschaft.gv.at

Bitte beachten Sie folgende formalen Voraussetzungen für Ihre Bewerbungsunterlagen, die unbedingt einzuhalten sind:

- Dateigröße: maximal 1 MB
- Dateiformat: PDF – getrennte PDF Dateien für Motivationsschreiben, Lebenslauf und Abschlusszeugnis / aktuelles Studienzeugnis

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!